Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau-, Umwelt und Feuerwehrangelegenheiten der Gemeinde Heist

Sitzungstermin: Montag, den 01.09.2008
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 22:22 Uhr
Ort, Raum: Lindenhof Heist, Großer Ring 7, 25492 Heist

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bernhard Siemonsen CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Frank Bartsch	CDU	
Herr Jörg Behrmann	CDU	
Herr Helmut Buhr	FWH	
Herr Herwigh Heppner	FWH	Vorsitzender
Herr Manfred Lüders	FWH	
Herr Jürgen Neumann	CDU	
Herr Jörg Schwichow	SPD	
Herr Robert Stubbe	FWH	stv. Vorsitzender

Außerdem anwesend

Frau Claudia Stamm CDU 2. Vertreter

Protokollführer/-in

Herr Frank Lompa

Entschuldigt fehlen:

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom   einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

D   ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt   der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Einwohnerfragestunde
4. Errichtung eines Baumtores in der Ortseinfahrt L261 (Hauptstraße) aus Richtung Haselau
Vorlage: 169/2008/HE/BV
5. Verkehrsberuhigung/Fußüberweg am Lehmweg Höhe Erlenstraße
Vorlage: 165/2008/HE/BV
6. Antrag der CDU-Fraktion auf Anlage eines Babywaldes
Vorlage: 153/2008/HE/BV
7. Antrag der FWH auf Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Straße Großer Kamp
Vorlage: 162/2008/HE/BV
8. Antrag der FWH auf Aufbringung eines Piktogrammes "30" in der Straße Kleiner Ring
Vorlage: 163/2008/HE/BV
9. Antrag der FWH auf Erhaltung des provisorischen Fußweges Große Twiete/Sportplatz
Vorlage: 164/2008/HE/BV
10. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Gewerbegebiet Kreuzweg"
Vorlage: 170/2008/HE/BV
11. Entwurf des Landesentwicklungsplanes Schleswig- Holstein 2010 - 2025
hier: Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. § 7 Abs. 1 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 176/2008/HE/BV
12. Flugplatzangelegenheiten
13. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Nachdem der Vorsitzende Herr Heppner die Sitzung um 20 Uhr eröffnet, vereidigt er das bürgerliche Mitglied Helmuth Buhr.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 2 Bericht des Vorsitzenden

siehe Anlage zu Top 2.

Herr Heppner fügte hinzu, dass im April in der letzten Gemeinderatssitzung über die Befahrung der Abwasserkanäle gesprochen wurde und sich über eine möglichst schnelle Lösung geeinigt wurde. Seitens des Amt Moorreges ist bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts in die Richtung passiert. Herr Heppner zeigte sich äußerst verärgert über diesen Zustand und fordert eine ausführliche Stellungnahme bis zu der nächsten Gemeindevertretung. Dieser Forderung schließen sich alle Mitglieder an.

Bezüglich der Gehwegzustände in der Gemeinde sprechen Herr Heppner und Herr Bartsch Bürgermeister Siemonsen in naher Zukunft an.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

zu 3 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger merkt an, dass die Geschwindigkeitsmessung der Polizei an der L 261 seiner Ansicht nach zu kurz kommt. Ein Besuch seinerseits beim Kreis Pinneberg ergab, dass seit April nicht mehr gemessen wurde. Herr Heppner berichtet, dass seit 10 Jahren versucht wird mehr zu messen, aber vom Kreis Pinneberg in der Richtung nicht viel unternommen wurde bzw. wird.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

**zu 4 Errichtung eines Baumtores in der Ortseinfahrt L261 (Hauptstraße) aus Richtung Haselau
Vorlage: 169/2008/HE/BV**

Die Mehrheit der Ausschussmitglieder stellte in dem Gespräch zu diesem Punkt fest, dass die Maßnahme auf Dauer nicht so viel Sinn macht, da ein Baumtor keine große Wirkung auf die Autofahrer hat.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten beschließt, im Ortseingangsbereich aus Richtung Haselau Baumtore zu erstellen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, die Maßnahme kurzfristig durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

8 Nein

2 Enthaltungen

**zu 5 Verkehrsberuhigung/Fußüberweg am Lehmweg Höhe Erlenstraße
Vorlage: 165/2008/HE/BV**

Nach kurzer Diskussion wird unten genannter Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten beschließt, gegenüber der Erlenstraße eine Bordsteinabsenkung herzustellen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt die Maßnahme durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 6 Antrag der CDU-Fraktion auf Anlage eines Babywaldes
Vorlage: 153/2008/HE/BV**

Der Ausschuss diskutierte rege über den Antrag und es kamen mehrere Vorschläge zu alternativen Flächen und zur Kostendeckung..

Beschluss:

Grundsätzlich befürwortet der Ausschuss die Einrichtung eines Baby – Waldes. Es wurde beschlossen die Diskussion über eine endgültige Lage des Waldes und die Finanzierung auf die nächste Sitzung des Bauausschusses zu verlegen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 7   Antrag der FWH auf Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Straße Großer Kamp
Vorlage: 162/2008/HE/BV

Herr Lüder von der FWH berichtet, dass der Große Kamp die einzige Querstraße in Heist ist, die keine Tempo-30-Zone ist. Weiterhin ist durch die Eisdielen in den Sommermonaten an der Straße erhöhtes Unfallrisiko insbesondere durch Kinder.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten empfiehlt der Gemeindevertretung / Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Heist erteilt zum Antrag der FWH auf Einrichtung einer Tempo 30-Zone in der Gemeindestraßen Großer Kamp nach § 45 Abs. 1c Straßenverkehrsordnung das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 8   Antrag der FWH auf Aufbringung eines Piktogrammes "30" in der Straße Kleiner Ring
Vorlage: 163/2008/HE/BV

Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten empfiehlt der Gemeindevertretung / Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Heist bringt in der Gemeindestraße Kleiner Ring ein Piktogramm „30“ auf.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 9   Antrag der FWH auf Erhaltung des provisorischen Fußweges Große Tiewe/Sportplatz
Vorlage: 164/2008/HE/BV

Die Ausschussmitglieder sprachen sich dafür aus, den Bordstein in dem Weg zu entfernen oder abzusenken, da ein erhöhtes Unfallrisiko insbesondere für nicht ortskundige Fahrradfahrer besteht.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau-, Umwelt- und Feuerwehrangelegenheiten empfiehlt der Gemeindevertretung / Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung / Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Gemeinde Heist wird den provisorischen Fußweg im Bereich „ImGrabenputt/Große Twiete“ als Spazier- und Fußweg dauerhaft erhalten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**zu 10   Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Gewerbegebiet Kreuzweg"
Vorlage: 170/2008/HE/BV**

Es wird beschlossen, dass die Abstimmung über den Beschluss im nichtöffentlichen Teil erfolgen wird, da der Beschluss auch den nichtöffentlichen Teil Finanzen beinhaltet.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

**zu 11   Entwurf des Landesentwicklungsplanes Schleswig- Holstein 2010 - 2025
hier: Anhörungs- und Beteiligungsverfahren gem. § 7 Abs. 1 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 176/2008/HE/BV**

Nachdem Herr Lompa die Grundzüge des Landesentwicklungsplanes den Ausschussmitgliedern näher gebracht hat, sprechen sich einige Mitglieder für das blinde Vertrauen für die Verwaltung und deren Umsetzung aus, da das Durchlesen des gesamten LEP's zu mühsam wäre.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

9 Ja

1 Enthaltung

zu 12 Flugplatzangelegenheiten

Herr Heppner berichtet, dass auf der letzten Sitzung das Amt Moorrege beauftragt wurde Flugdaten bei der Flughafengesellschaft anzufordern. Diese Daten sind bisher nicht eingegangen. Herr Heppner ist sehr verärgert, dass das Amt Moorrege sich nicht weiter bemüht hat diese Daten von der Flughafengesellschaft zu bekommen. Es wird gebeten weiterhin die Daten anzufordern und eine Aussage von Herrn Jung von der Flughafengesellschaft zu erfragen, warum die Daten noch nicht geliefert worden sind. Herr Heppner fordert dieses bis zu der nächsten Gemeindevertretung. .

zu 13 Verschiedenes

Herr Albrecht berichtet von einem Fallrohr an der Schule / Sporthalle. Das Regenwasser wird nicht in die Dachrinne geleitet. Er bittet um Prüfung von Alternativen.

Herr Lüders schlägt die Umlegung der Glascontainer vom Lehmweg zum Friedhof vor. Die übrigen Ausschussmitglieder erklären, dass dort nun gedämpfte Container stehen und somit der Geräuschpegel sich stark reduziert.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Für die Richtigkeit:

Datum: 4. September 2008

Herwigh Heppner

Frank Lompa